

Stadt Bocholt
Rechtsreferat – Zentrale Vergabestelle
Herr Ingenhaag
rechtsreferat@mail.bocholt.de
Berliner Platz 1
46395 Bocholt

Vergabeart
Freihändige Vergabe nach
Öffentlichem Teilnahmewettbewerb

Eröffnungs-/Einreichungstermin:
Datum: 07.02.2012 | Uhrzeit: 23:59

Ort: Stadtverwaltung Bocholt,
Berliner Platz 1, 46395 Bocholt

Zuschlagsfrist endet am: 08.03.2012

Voraussichtliche Ausführungsfrist
Beginn: 04/2012

Aufforderung zur Abgabe einer Bewerbung

Öffentlicher Wettbewerb um die Teilnahme an einer Freihändigen Vergabe
gemäß § 3 Abs. 1 VOL/A

Maßnahme:

Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners im Jahr 2012 aus der Luft und vom Boden

1. Der Fachbereich Öffentliche Ordnung der Stadt Bocholt vergibt die Leistung der Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners im Jahr 2012 in Form der freihändigen Vergabe nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb. Insgesamt sollen ca. 175 ha Flächen, Strassen und Wege mit Helikopter überflogen und das BT-Produkt ausgebracht werden.

Im innerstädtischen Bereich und den bebauten Gebieten in den Ortsteilen werden ca. 3500 Bäume unterschiedlicher Höhe mittels Hubsteiger mit dem BT-Produkt behandelt.

Aus wirtschaftlichen Gründen soll die Bekämpfung der Eichenprozessionsspinner in den Außenbereichen aus der Luft erfolgen. Die Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners im Innenstadtbereich darf aus flugtechnischen Gründen ausschließlich vom Boden aus erfolgen. Darüber hinaus darf ausschließlich das biologische Präparat Bacillus thuringiensis kurstaki eingesetzt werden.

Die Leistung ist voraussichtlich ab der 16. Kalenderwoche 2012 zu erbringen, dies richtet sich jedoch nach der Wetterlage und kann deshalb variieren, um den höchstmöglichen Wirkungsgrad zu erzielen. Der Bieter erklärt mit seinem Teilnahmeantrag ausdrücklich die Bereitschaft, die Leistung abhängig von der o.g. Bedingung durchzuführen.

Der AG ist bemüht, dass auch der private Baumeigentümer den Eichenprozessionsspinner wirkungsvoll bekämpft. Der Auftraggeber leitet die Anfragen im Zuge der konzentrierten Bekämpfungsaktion an den Auftragnehmer weiter.

Im Rahmen der Auftragsdurchführung „Befliegung“ werden die umfangreichen Sicherungsmaßnahmen durch den öffentlichen Auftraggeber sichergestellt. Bei der Einrichtung eines Landeplatzes ist die Stadt Bocholt im Rahmen ihrer Möglichkeiten behilflich.

Für die Durchführung der Leistung „vom Boden aus“ hat der Auftragnehmer alle erforderlichen Sicherungsmaßnahmen eigenverantwortlich durchzuführen, d.h. er haftet für alle damit verbundenen Maßnahmen, um die öffentliche Sicherheit und Ordnung, auch im öffentlichen Straßenraum, zu gewährleisten. Eine ausreichende Betriebshaftpflichtversicherung ist abzuschließen und vor Auftragsvergabe dem Auftraggeber (AG) vorzulegen.

Technische Auskünfte werden nur auf schriftliche Anfragen per E-Mail oder per Telefax durch den Fachbereich Öffentliche Ordnung Herrn Deller ralf.deller@mail.bocholt.de erteilt.

2. Mit dem Teilnahmeantrag vorzulegende Erklärungen zur Beurteilung der Eignung des Bieters:
 - Beschreibung des Firmenprofils in geeigneter Weise
 - Eine Erklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens sowie den Umsatz bezüglich der hier gegenständlichen Leistung, jeweils bezogen auf die drei Geschäftsjahre 2009 bis 2011
 - Eine Übersicht über die in den letzten drei Jahren (2009 bis 2011) erbrachten Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung nach Art und Umfang vergleichbar sind: Gefordert werden mindestens 3 Referenzen pro Jahr die nachweislich einen Auftrag in der o.g. Form koordiniert und durchgeführt haben.
 - Erklärung, welche Teile des evtl. Auftrages als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt sind. Es wird im Falle der Bildung einer Bietergemeinschaft davon ausgegangen, dass sämtliche Mitglieder ihre Kapazitäten uneingeschränkt zur Verfügung stellen
3. Bitte reichen Sie Ihre Teilnahmeunterlagen schriftlich bis zum o.g. Eröffnungs- / Einreichungstermin bei der Stadt Bocholt, Rechtsreferat, Berliner Platz 1, 46395 Bocholt ein.
4. Grundlage eines zu schließenden Vertrages sind die Zusätzlichen Vertragsbedingungen (VOL) und die Bestimmungen der VOL/B, die auf der Homepage der Stadt Bocholt www.bocholt.de/Rathaus/Ausschreibungen eingesehen werden können.
5. Es erfolgt keine Entschädigung für die Ausarbeitung der Angebote. Eine Losvergabe, die Einreichung von Nebenangeboten, die Stellung von Bürgschaften sowie eine elektronische Angebotsabgabe sind nicht vorgesehen. Vergabekriterien bezogen auf die Gesamtleistung: 80 % Preis, 20 % Konzeption und Umsetzung
6. Ihre Bewerbungsunterlagen reichen Sie bitte mit den geforderten Erklärungen in einem verschlossenem Umschlag mit der Bezeichnung „Teilnahmewettbewerb EPS“ bis zum Eröffnungs-/Einreichungstermin an die vorgenannte Vergabestelle ein. Der Umschlag ist mit Ihrem Namen (Firma), Ihrer Anschrift und der Angabe der vorgegebenen Kennzeichnung zu versehen.
7. Nachprüfungsstelle
Kreis Borken, Revision und Aufsicht, Burloer Straße 93, 46325 Borken